

3



■	3.2	Wie eine Lichtung aus einem Traum – Literarische Schilderungen	54
		<i>Mikael Engström</i> : Steppo	54
		<i>John Marsden</i> : Winter	58
□□	3.3	Das Betriebspraktikum – Eine wichtige Lebensstation	61
		Was macht man als Forstwirt/in? – Erste Berufsinformationen	61
		Rund um den Praktikumsplatz	63
		Praktikumsplatz-Bewerbungen	63

4

**Respekt, Respekt –
Adressatengerecht sprechen und schreiben**

■	4.1	Wie sag ich's bloß? – Vom richtigen Reden und Zuhören	65
		<i>Jochen Till</i> : Zueinander	66
		Hey, Alter ...! – Auf die Adressaten achten	68
		Bestimmt in der Sache, höflich im Ton – Sich beschweren, sich entschuldigen	69
		Verstehst du mich? – Aktiv zuhören	71
■	4.2	Respekt dem Respekt – Wortbedeutungen erschließen	73
		<i>Bas Böttcher</i> : Respekt dem Respekt	74
		Rezept für mehr Respekt	75
□□	4.3	Chat und E-Mail – Sprechweisen in den neuen Medien	77
		Der Chatroom – Ein besonderer Raum	77
		Chattest du noch oder mailst du schon?	79
		<i>Bastian Sick</i> : E-Mail for you	80



5

**Nicht ganz alltägliche Situationen –
Kurzgeschichten**

■	5.1	„Nachts schlafen die Ratten doch“ – Kurzgeschichten erschließen	81
		<i>Julia Franck</i> : Streuselschnecke	82
		<i>Wolfgang Borchert</i> : Nachts schlafen die Ratten doch	84
		<i>Wladimir Kaminer</i> : Schönhauser Allee im Regen	87
		<i>Ernest Hemingway</i> : Ein Tag Warten	89
		„Ein Tag Warten“ – Schriftlich interpretieren	92
■	5.2	„Sommerschnee“ – Kurzgeschichten umgestalten	93
		<i>Leonie Ossowski</i> : Die Metzgerlehre	93
		<i>Tanja Zimmermann</i> : Sommerschnee	95
□□	5.3	Ein Film- und Hörspiel-Projekt	96
		„Schönhauser Allee“ im Film	96
		„Ein Tag Warten“ im Hörspiel	97



6

**„Kleider machen Leute“ –
Eine Erzählung von Gottfried Keller** 99

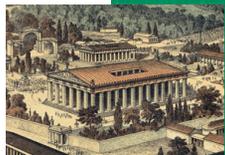
- 6.1 **Ein Schneider als Graf –
Handlungsablauf und Figuren** 100
 - Ein Schneiderlein auf Wanderschaft – Eine Figur beschreiben 100
 - Ein Fräulein betritt den Schauplatz – Figurenbeziehungen untersuchen 104
 - Der Schneider am Scheideweg – Einen Konflikt untersuchen 107
- 6.2 **Vom Grafen zum Bräutigam –
Inhalte zusammenfassen** 109
 - Närrische Verlobung – Eine Inhaltsangabe erarbeiten 109
 - Der entlarvte Graf – Eine Inhaltsangabe schreiben 112
- 6.3 **Drei Projekte zu „Kleider machen Leute“** 115
 - Projekt 1: „Kleider machen Leute“ in Szene setzen 115
 - Projekt 2: Der Schneider vor Gericht 116
 - Projekt 3: Modenschau 116

**Menschen in der Stadt –
Gedichte untersuchen und gestalten** 117

- 7.1 **Zwischen Berlin und New York –
Gedichte und Songs vortragen und bewerten** 117
 - Erich Kästner*: Besuch vom Lande 118
 - Johannes Kühn*: Stadtbesucher 119
 - Ideal*: Berlin 121
 - Seed*: Dickes B 121
 - Meine Stadt und ich – Intensiv lesen 123
 - Josef Reding*: Meine Stadt 123
 - Orhan Veli*: Ich höre Istanbul 124
 - Mascha Kaléko*: Windowshopping 126
 - Frank Sinatra/Fred Ebb*: New York New York 126
 - Blaues Berlin – Ein Gedicht schriftlich untersuchen 127
 - Oskar Loerke*: Blauer Abend in Berlin 127
- 7.2 **Et is ming Stadt –
Dialekt in Dichtung und Alltag** 129
 - Trude Herr*: Ming Stadt 129
 - Friedrich Stoltze*: Frankfort 130
 - Gottlob Haag*: Lait 130
 - Harald Hurst*: Leut 130
 - Der Dialekt – Brücke oder Hindernis? 131
 - Mascha Kaléko*: Frau Wegerich 132
- 7.3 **Wo wir wohnen – Lyrikwerkstatt** 133
 - Lyrischer Städtebau – Gedichte schreiben 133
 - Eugen Gomringer*: cars and cars 133
 - Burckhard Garbe*: statt planung 133
 - Projekt Stadt-Revue – Gedichte präsentieren 134



7



11

Grammatiktraining 183

	11.1 Spielwelten – Wörter und Wortarten 183
	Nomen und Pronomen trainieren 183
	Ballspiele und Verben in verschiedenen Zeiten 185
	Spielen – Aktiv und Passiv 188
	Handspiele – Mit Umstandswörtern 190
	11.2 Wunschwelten – Konjunktiv und Modalverben 192
	Wenn ich einmal reich wär – Konjunktiv II 192
	Wovon Jugendliche schwärmen – Indirekte Rede 197
	Was man in China darf, soll, kann – Modalverben 199
	11.3 Fantasiewelten – Satzglieder und Sätze 201
	Fantastische Geschichten mit allerlei Satzgliedern 201
	Die Ritter der Tafelrunde – Haupt- und Nebensätze 206
	Fantasy-Romane – Subjekt-, Objekt- und Infinitivsätze 210
	„Tintentod“ – Attribute und Relativsätze 213

Rechtschreibtraining 217

	12.1 Aus Forschung und Technik – Tipps zum Rechtschreiben 217
	Gas in der Flamme – Typische Fehler entdecken 217
	Flug zum Mars – Mit einem Fehlerbogen arbeiten 218
	Protokoll protokollieren ... – Eine Rechtschreibkartei anlegen 221
	Energie sparen – Mit der Rechtschreibprüfung am PC 222
	Klamotten unter Hochspannung – Wortbildung großgeschrieben 223
	Fahrrad statt Auto – Verlängerungsprobe 224
	Gepäckkontrolle für Ängstliche – Ableitungsprobe 225
	Notizen machen oder lesen lassen? – Getrennschreibung 226
	Ein riesiges Lasergerät – s-Laute 227
	Praktikumtipps – Fremd- und Fachwörter 228
	12.2 Betreff: Praktikumsplatz – Rechtschreibregeln 231
	Praktikum in Mülheim a. d. R. – Orts- und Straßennamen 231
	Eine Informationskauffrau kennen lernen – Getrennschreibung 232
	Der Lebenslauf von Uli Kaiser – Nominalisierung 234
	Die „dritte Seite“ der Bewerbung – Kommas setzen 236
	Praktikum bei „Hallo wach“ – Zeitangaben 237
	12.3 Fehler vermeiden – Rechtschreibübungen 239
	Kap der Guten Hoffnungen – Straßen-, Orts- und andere Namen 239
	Pünktlich und ausgelassen sein – Getrennschreibung 240
	Das Beunruhigende am Internet – Nominalisierung 241
	Kindheit ohne Worte – Kommas setzen 243
	Die Blumenuhr – Stunden und Tageszeiten 244
	www.Berufe.de – Fremd- und Fachwörter 245

12





13

Schönheit und Glück – Lesen mit Methode 247

13.1	Schönheit vergeht – Informationen entnehmen und bewerten	247
	Die Schöne und das Glück – Einen literarischen Text verstehen	248
	<i>François Lelord</i> : Hectors Reise	248
	Das Glück unter dem Skalpell – Einen Sachtext erfassen	251
	<i>Danielle Finkelstein</i> : Das Glück liegt unter dem Skalpell	252
13.2	Supermodels – Testaufgaben selbst entwerfen	255
	<i>Chloe Rayban</i> : Models – Auf dem Weg zum Ruhm	255
	<i>Gerret von Nordheim/Benedikt Borchers</i> : Barbie beim Gesundheits-Check	258
	<i>Jochen Siemens</i> : Helena blickt nach vorn	261
13.3	Bin ich schön? – Lesetraining	262
	Schönheit per Mausclick – Gezieltes Lesen	262
	<i>Jörg Isert</i> : Im digitalen Jungbrunnen	262
	Vor dem Spiegel – Intensives Lesen	264
	<i>Doris Dörrie</i> : Bin ich schön?	264
	Überfliegendes Lesen – Für ein Autorenporträt	265
	<i>Malte Hagener</i> : Doris Dörrie	266

Orientierungswissen 267

1	Sprechen – Zuhören – Schreiben	267
2	Nachdenken über Sprache	274
3	Rechtschreiben	283
4	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	288
5	Arbeitstechniken und Methoden	294
	Lösungen	302
	Textartenverzeichnis	304
	Bildquellenverzeichnis	305
	Autoren- und Quellenverzeichnis	306
	Sachregister	309